

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0400/2006**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 19.09.2006

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: FW-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat	19.09.2006	Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr	31.10.2006	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	16.11.2006	Entscheidung

Betreff:

Nutzung städtischer Dächer mit Photovoltaikanlagen
- Antrag der FW-Fraktion vom 08.09.2006 -

Antrag:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird aufgefordert ein Konzept zu entwickeln, in dem die Dächer der städtischen Liegenschaften durch Photovoltaikanlagen genutzt werden.

Hierbei bleibt freigestellt, ob die Stadt selber Investitionen tätigt, oder nur die Dachflächen an Firmen oder Privatpersonen vermietet.

Begründung:

Erneuerbare Energien spielen in unserer Gesellschaft eine immer wichtigere Rolle. Die bestehende Einspeisevergütungsverpflichtung auf Grundlage des Erneuerbaren Energien Gesetz (EEG) der Bundesrepublik verringert sich jährlich um 5%. Eine Investition im Bereich Solarstrom bleibt aber - aus ökonomischer und ökologischer Sicht - auch weiterhin höchst rentabel und interessant.

Selbst wenn die Stadt Gießen nicht eigenverantwortlich Photovoltaikanlagen zur Umwandlung von Sonnenlicht in Strom generieren will, so könnten jedoch die derzeit ungenutzten Dächer an privatwirtschaftliche „Solarenergiefirmen“, Investorengruppen oder im Rahmen einer „Bürgersolaranlage“ als Invest für Jedermann vermietet werden und somit ein Miet-/Pachtertrag für die Stadt Gießen generiert werden.

gez. Heiner Geißler - FW-Stadtverordneter -